

Pressemappe: Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH (AGES)

26.08.2010 | 00:00:00 | ID: 6585 | Ressort: [Landwirtschaft](#) | [Pflanze](#)

Neue Sorten bei Winterkörnerraps

[Wien](#) (agrar-PR) - Mitte August 2010 wurden noch vor der nächsten Winterrapsaussaat die Liniensorten Sammy und Sherlock und die Hybridsorte Artoga in Österreich neu gelistet. Folgend wird eine kurze Beschreibung der neuen Sorten gegeben. Einen Überblick über die Anbau- und Qualitätseigenschaften sowie über die Sortenleistungen finden Sie in der "Österreichischen Beschreibenden Sortenliste"

Die österreichische Winterkörnerraps-Liniensorte Sammy zeigt eine sehr rasche Frühjahrsentwicklung. Die Sorte beginnt früh zu blühen und reift mittel bis spät. Sammy ist in den Trockenlagen Ostösterreichs und in den niederschlagsreicheren Übergangslagen (nieder- und oberösterreichisches Alpenvorland, Wald-, Mühlviertel) ertragsgleich mit Vision, in den Trockenlagen auch mit Komando und Chagall. In den Übergangslagen wird Komando übertroffen. Insgesamt zeigt Sammy beim Kornertrag eine etwas bessere Eignung für das Trockengebiet als für die Übergangslagen. Die Sorte besitzt einen mittleren Fettgehalt und einen mittleren Glucosinolatgehalt. Sammy weist eine mittlere Wuchshöhe und eine mittlere Standfestigkeit auf. Die Krankheitstoleranz gegenüber Phoma ist gut und gegenüber Sclerotinia gut bis mittel ausgeprägt.

Die deutsche Winterkörnerraps-Liniensorte Sherlock schosst sehr früh bis früh bei frühem bis mittlerem Blühbeginn und mittlerer Abreife. Die gut winterfeste Sorte übertrifft im Kornertrag das gesamte Vergleichssortiment in beiden Anbaulagen meist sehr deutlich. Im Fettertrag zeigt sich Sherlock bis auf Adriana im Trockengebiet ebenso überlegen. Sherlock hat einen mittleren Fettgehalt und einen niedrigen Glucosinolatgehalt. Die hohen Bestände neigen zu einer mittleren bis starken Lagerung. Sherlock besitzt eine mittlere Krankheitstoleranz gegenüber Phoma und eine gute Krankheitstoleranz gegenüber Sclerotinia.

Die französische, winterfeste Winterkörnerraps-Hybridsorte Artoga zeigt eine zügige Frühjahrsentwicklung und hat einen mittleren Blühbeginn. Mit der frühen bis mittleren Abreife zählt Artoga wie NK Petrol oder Visby zu den früher reifenden Hybridsorten. Artoga übertrifft alle Vergleichssorten im Korn- und Fettertrag in beiden Anbaulagen sehr deutlich und ist ihnen auch mit ihrem mittleren Fettgehalt überlegen. Die Sorte bildet große bis mittlere Körner aus und weist einen geringen Glucosinolatgehalt auf. Artoga zeigt einen mittleren bis hohen Wuchs und ist damit eine der kürzeren Hybridsorten normalen Wuchstyps. Artoga besitzt eine gute bis mittlere Standfestigkeit und eine gute bis mittlere Krankheitstoleranz gegenüber Phoma und Sclerotinia.

Pressekontakt

Frau Dr. Ingrid Kiefer

Telefon: +43 (0)505 - 5525000 E-Mail: ingrid.kiefer@ages.at



[Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH \(AGES\)](#)

Spargelfeldstraße 191 1220 Wien Österreich

Telefon: +43 0505 550 Fax: +43 0505 5525025

E-Mail: management@ages.at Web: www.ages.at >>> [Pressefach](#)